TOILETTIKETTE

ODER: WAS DARF INS KLO?







HYGIENEARTIKEL/WINDELN

Hygieneartikel und Windeln sorgen nicht nur in den Abflussrohren und Kanälen für Verstopfungen. Sie setzen sich auch in den Sieben und Rechen der Kläranlagen fest. Die Folge: aufwändige Reparatur- bzw. Reinigungsarbeiten an den betroffenen Maschinenteilen.

Richtige Entsorgung: Restabfalltonne



FEUCHTTÜCHER

Feuchttücher aus Vlies sind extrem reiß-, wring- und wasserfest. Sie zersetzen sich nicht wie Toilettenpapier. Über die Toilette entsorgt, verursachen diese Tücher Schäden an den Pumpen und massive Störungen im Kläranlagenbetrieb. Auch für die gesonderte Entsorgung des Materials entstehen jährlich hohe Kosten.

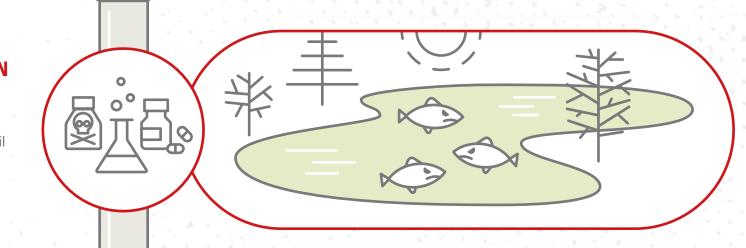
Richtige Entsorgung: Restabfalltonne



MEDIKAMENTE/CHEMIKALIEN

Kläranlagen sind nicht darauf ausgelegt, Chemikalien oder die in Medikamenten enthaltenen Wirkstoffe abzubauen. Diese Stoffe gelangen daher zu einem großen Teil in unsere Flüsse und Bäche und belasten dort Tiere und Pflanzen.

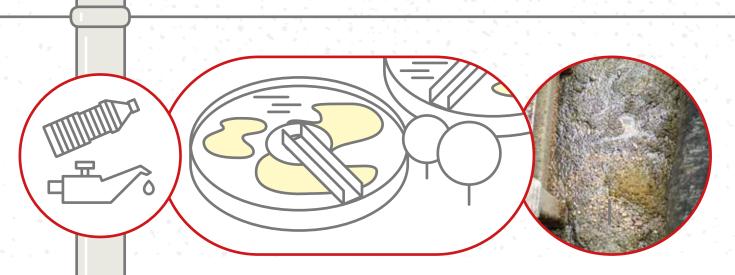
Richtige Entsorgung: Restabfalltonne



FETTE/ÖLE

Fette und Öle setzen sich in den Kanalrohren ab und stören außerdem die biologische Reinigung des Abwassers. Dadurch wird eine gesonderte Behandlung nötig, was nicht nur einen hohen Arbeitsaufwand mit sich bringt, sondern auch die Betriebskosten der Kläranlagen erhöht.

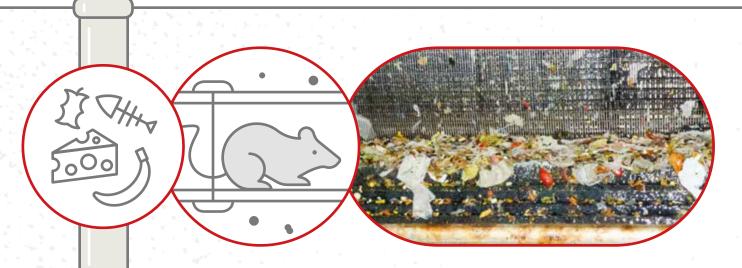
anlagen erhöht. **Richtige Entsorgung:** Restabfalltonne



ESSENSRESTE

Essensreste, die über die Toilette entsorgt werden, erhöhen den Aufwand und die Kosten für die Abwasserreinigung. Sie führen außerdem in der Kanalisation zu Gestank und Battenbefall

zu Gestank und Rattenbefall. **Richtige Entsorgung:** Biotonne





Klärungsbedarf? Mehr Infos zu unserer Kampagne und dazu, was Sie zu einer funktionierenden Abwasserreinigung beitragen können, finden Sie unter www.evs-blog.de



